



Auf in die Welt

Herausgeber: Deutsche Stiftung Völkerverständigung

Schüleraustausch • Gap Year Die Schritte zum Auslandsjahr



In wenigen Schritten
aus Träumen Pläne machen

Checkliste für den
Messebesuch

Schüleraustausch und Gap Year

Die Schritte zum Auslandsjahr



Wie aus deinem Traum der Plan für das Auslandsjahr wird

Die wichtigen Themen für den Weg ins Auslandsjahr

Die Schritte für den Weg ins Auslandsjahr

Ratgeber: Literatur und Linktipps

Checkliste für den Messebesuch

Stand August 2023

Schüleraustausch und Gap Year: Die Schritte zum Auslandsjahr

Inhaltsübersicht

1. Auf in die Welt – wie fängt man am besten an?	3
2. Das Auslandsjahr – es gibt viele Programme	3
3. Diese Themen sind für den Weg ins Ausland zu wichtig	4
4. Die Schritte für den Weg ins Auslandsjahr.....	5
4.1 Orientierung und Zieldefinition	5
4.2 Klären offener Fragen zum Auslandsjahr.....	5
4.3 Die Auswahl des besten Angebotes für das Auslandsjahr	5
5. Ratgeber: Literatur und Online	6
6. Checkliste für die AUF IN DIE WELT-Messe	10
7. Informationen finden nach der AUF IN DIE WELT-Messe	10
8. Die Schüleraustausch Stipendien Datenbank	11

Herausgeber:

*Deutsche Stiftung Völkerverständigung
An der Reitbahn 1, D-22926 Ahrensburg
www.aufindiewelt.de*

Autor: Dr. Michael Eckstein, Deutsche Stiftung Völkerverständigung

Fotonachweis: Deutsche Stiftung Völkerverständigung

E-Book als pdf, kostenfrei, ISBN 978-3-949896-03-3, Bestellung: aufindiewelt.de/ratgeber

Alle Informationen in diesem E-Book sind mit größter Sorgfalt gesammelt, bearbeitet und überprüft. Für evtl. dennoch enthaltene Fehler übernehmen Autor und Herausgeber keinerlei Verantwortung.

Copyright: Deutsche Stiftung Völkerverständigung. Dieses E-Book steht allen Interessierten kostenfrei zur persönlichen Information zur Verfügung. Jede anderweitige Nutzung erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung des Herausgebers.



**Deutsche Stiftung
VÖLKERVERSTÄNDIGUNG**

1. Auf in die Welt – wie fängt man am besten an?

Du möchtest ins Ausland – Land, Leute, Kultur und die Sprache hautnah kennenlernen?

**Dann sollte es für dich heißen:
Auf in die Welt!**

Fast alle jungen Leute, die sich mit der Idee beschäftigen ins Ausland zu gehen, kommen zu dem Punkt, dass sie sehen:

- Die Vielfalt der Angebote ist überwältigend
- Die Unterschiede der Programme sind auf den ersten Blick kaum zu erkennen
- Die Seriosität der Anbieter ist nicht einzuschätzen
- Im Internet gibt es viele bunte Webseiten
- Was fehlt: Die Orientierung, wie man zu einer guten Entscheidung für die eigenen Ideen kommt



Gute Nachrichten für alle Fernweh-Begeisterten

- Das Auslandsjahr ist kein Hexenwerk
- Wichtig ist, die eigenen Vorstellungen zu präzisieren
- Wenn man systematisch vorgeht, kommt man zu einem guten Ergebnis

2. Das Auslandsjahr – es gibt viele Programme

Auslandsaufenthalte während der Schulzeit

Schüleraustausch: Der Schulaufenthalt an einer High School, ob für ein Schuljahr oder wenige Monate. Rund 50 Länder stehen zur Wahl.

Außerdem gibt es Sprachreisen, Sprachkurse, Sprach- und Feriencamps. Das findet in den Schulferien statt. Hauptziele sind England und Malta.

Auslandsaufenthalte nach der Schulzeit: Das Gap Year

Normalerweise ist damit die Zeit direkt nach dem Schulabschluss (Abitur) gemeint.

Daher der Begriff „Gap Year“, bevor Berufsausbildung oder Studium beginnen.

Die wichtigsten Auslandsprogramme sind Au Pair, Camp Counselor, Demi Pair, Freiwilligenarbeit, Freiwilligendienste, High School nach der Schulzeit, Praktika im Ausland, Sprachreisen, Kurzstudium, Work and Travel, Wwoofing. Insgesamt stehen für das Gap Year mehr als 50 Länder zur Auswahl, allerdings nicht für jedes Programm.

Die **Programme unterscheiden sich** inhaltlich, nach den Auswahlmöglichkeiten, den Voraussetzungen bis hin zu den Kosten.

Der einzelne **Anbieter hat regelmäßig nur einen Ausschnitt der Programme** im Angebot – und kann daher auch nur für seine Angebote beraten.

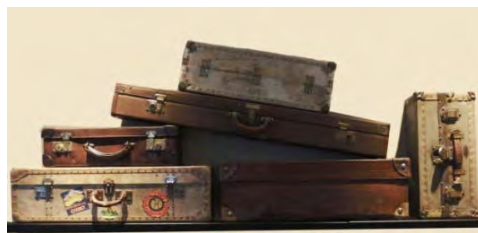
3. Diese Themen sind für den Weg ins Ausland zu wichtig

Folgende Themen sind zu klären, wenn man ein Auslandsjahr plant:

1. Die **Rahmenbedingungen** betreffen die persönlichen Ziele für das Auslandsjahr. Für den Schüleraustausch sind insbesondere Termin und Dauer des Auslandsaufenthaltes mit der Schule abzustimmen sowie die Kosten und Finanzierung zu beachten.
2. Das **Reiseziel** betrifft die Frage nach dem Sprachraum (Englisch, Spanisch, Französisch...) und dem konkreten Staat. Bei großen Ländern wie den USA, Kanada oder Australien kommt dazu, wohin es dort gehen soll.
3. Das **Auslandsprogramm** betrifft im Schüleraustausch die Frage, ob es eine staatliche High School oder eine private Schule sein soll, mit welchen Fächern und Sportmöglichkeiten. Für das Gap Year ist außerdem zu klären, welchen inhaltlichen Schwerpunkt das Auslandsjahr haben soll: arbeiten, reisen, lernen?
4. **Kosten und Finanzierung** des Auslandsjahres sind einer der wichtigsten Punkte. Alle Auslandsaufenthalte sind mit erheblichen Kosten verbunden, die von den Familien zu tragen sind. Bei den Kosten gibt es große Unterschiede zwischen den Zielländern, den Auslandsprogrammen und den Anbietern. Daher kommt es regelmäßig darauf an, Einsparmöglichkeiten zu nutzen und Fördermittel und Stipendien zu beantragen, wo das möglich ist.
5. Eine leistungsfähige und seriöse **Austauschorganisation** ist für Schüler/innen unverzichtbar. Für die Gap Year-Programme können die jungen Leute das Auslandsjahr eigenständig organisieren, vor allem Work and Travel. Voraussetzung ist, dass sie alle Formalien selbst und fehlerfrei vorbereiten. Bei einem Teil der Gap Year-Programme wird von den Zielländern allerdings die Einschaltung einer qualifizierten Organisation verlangt.
6. Die **Reisevorbereitung** umfasst außer organisatorischen Fragen wie dem Visum die inhaltliche Vorbereitung auf den Auslandsaufenthalt, z.B. die Sprache. In jedem Fall ist zu klären, wie es im Anschluss an das Auslandsjahr in Deutschland weiter gehen soll. Bei Schülern betrifft das die weitere Schullaufbahn bzw. nach dem Gap Year den erfolgreichen Start in die Berufsausbildung oder das Studium.

Die **Einzelheiten** findest du in den AUF IN DIE WELT-Ratgebern.

Anbietersuche: Zum Kennenlernen und Vergleichen der seriösen Anbieter gibt es die Anbieter-Suche auf dem AUF IN DIE WELT-Portal (www.aufindiewelt.de/organisationen) und die AUF IN DIE WELT-Messen.



4. Die Schritte für den Weg ins Auslandsjahr

Die Erfahrung zeigt, dass die Vielfalt der Fragen groß ist und die einzelnen Aspekte miteinander verknüpft sind. Beispielsweise kann die Entscheidung für ein Zielland und ein Auslandsprogramm dazu führen, dass die Kosten das Budget überschreiten. Dann ist es erforderlich, die Schritte zur Auswahl des Reiseziels bzw. des Programmangebotes nochmal zu durchlaufen. Daher ist es am besten, wenn man schrittweise vorgeht:

4.1 Orientierung und Zieldefinition

Hier steht im Mittelpunkt die Überlegung, welches Angebot zu den eigenen Vorstellungen am besten passen kann – welches Land, welches Auslandsprogramm – und welche Kosten damit verbunden sind. Ziel soll nicht sein, eine konkrete Austauschorganisation auszuwählen oder gar einen Vertrag abzuschließen. Diese Orientierung sollte 1,5 bis 2 Jahre vor dem geplanten Abreisetermin stattfinden.

Dazu empfiehlt sich, die verfügbaren Ratgeber (siehe „Ratgeber“) zu den Auslandsprogrammen bzw. dem Traumland durchzuarbeiten, auf eine AUF IN DIE WELT-Messe zu gehen und unverbindlich mit den seriösen Anbietern zu sprechen. Am Ende dieser Phase ist klar, wie das Auslandsjahr aussehen soll, insbesondere Zielland, Termin, Dauer, Reiseziel, Auslandsprogramm und Kostenrahmen.

4.2 Klären offener Fragen zum Auslandsjahr

Erfahrungsgemäß ergibt die Orientierungsphase, dass wichtige Aspekte zu klären sind, beispielsweise Termin und Dauer mit der Schule oder die Bereitstellung des Budgets. In dieser Phase werden die Ergebnisse der Orientierung entweder bestätigt oder es wird klar, dass wichtige Aspekte zum Projekt „Auslandsjahr“ nochmal zu überarbeiten sind. Hierfür sollte genügend Zeit eingeplant werden, am besten mehrere Monate.

4.3 Die Auswahl des besten Angebotes für das Auslandsjahr

Nachdem der Rahmen feststeht und geklärt ist, dass die Voraussetzungen erfüllbar sind, kann die konkrete Sichtung des Marktes starten. Jetzt geht es um die konkreten Angebote zu den dann gültigen Preisen, bei den dann am Markt aktiven Anbietern. Am Ende steht die Entscheidung für das beste Angebot der passenden Austauschorganisation, bei Gap Year-Angeboten evtl. die Selbst-Organisation.

Diese Phase sollte idealerweise neun Monate vor dem geplanten Abreisetermin liegen, mindestens sechs Monate. Ansonsten besteht das Risiko, dass die besten Plätze bereits anderweitig vergeben sind.

Dazu empfiehlt sich, die Ratgeber zur Anbieter-Auswahl (E-Book, Kurs) durchzuarbeiten und auf einer AUF IN DIE WELT-Messe mit den seriösen Anbietern zu sprechen. Danach kann man mit den beiden „besten“ Anbietern je ein ausführliches Beratungsgespräch vereinbaren. Am Ende steht der Vertragsabschluss.

5. Ratgeber: Literatur und Online

Schüleraustausch Online-Kurs

Der Online-Kurs gibt dir die detaillierte Anleitung zu allen wichtigen Themen für den Schüleraustausch.

Außerdem enthält der Kurs vertiefende Einzeldarstellungen und Insider-Informationen zu den englischsprachigen TOP-Zielen. Dazu kommen Checklisten und Arbeitsmaterial zum Download.

Der Kurs steht unbegrenzt online zur Verfügung. Den Kurs gibt es zum Vorteilspreis hier: www.aufindiewelt.de/kurs



AUF IN DIE WELT-Informationsbroschüre

Die Broschüre gibt einen Vergleich und einen Überblick zu den Auslandsprogrammen und zum Vorgehen. Dies betrifft die Planung insbesondere zur Finanzierung und zur Vorbereitung auf den Start im Ausland.

Auf den AUF IN DIE WELT-Messen kannst du dir kostenfrei ein Exemplar der Broschüre abholen.

Außerdem kannst du die Broschüre für eine Gebühr bestellen auf www.aufindiewelt.de/ratgeber



E-Books: Das Vorgehen für dein Auslandsjahr

Die Schritte zum Auslandsjahr

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Die zu klärenden Themen
- Die wichtigen Schritte für die Vorbereitung des Auslandsjahres.
- Checklisten für den effizienten Messebesuch

Das E-Book steht dir kostenfrei als pdf zur Verfügung.

Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Anbieter-Auswahl

Kompakter Leitfaden, der dir einen Überblick über den Markt der Austauschorganisationen gibt.

- Wie man gute Anbieter erkennt.
- Wie man in wenigen Schritten den passenden Anbieter findet.
- Checkliste und Entscheidungshilfen

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber

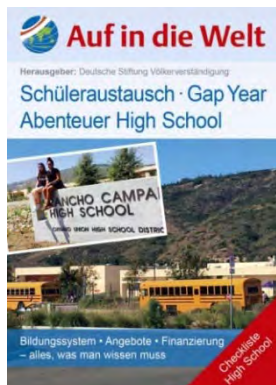


Abenteuer High School

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Das Bildungssystem im Ausland
- Die Austauschprogramme und Anbieter
- Kosten und Finanzierung
- Erfahrungsberichte
- Checkliste

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Stipendien – Finanzierung

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Die Möglichkeiten für die Finanzierung
- Stipendien und Stipendiensuche
- Tipps für die erfolgreiche Bewerbung
- Erfahrungsberichte
- Checkliste

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



E-Books: Die TOP- Ziele für dein Auslandsjahr

Traumziel USA

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Das Bildungssystem der USA
- Schüleraustausch in den USA
- Das Gap Year in den USA
- Erfahrungsberichte und Checklisten

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Traumziel Kanada

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Das Bildungssystem in Kanada
- Schüleraustausch in Kanada
- Das Gap Year in Kanada
- Erfahrungsberichte und Checklisten

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Traumziel Australien

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Das Bildungssystem Australiens
- Schüleraustausch in Australien
- Das Gap Year in Australien
- Erfahrungsberichte und Checklisten

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Traumziel Neuseeland

Kompakter Leitfaden, der dir Orientierung und praktische Tipps zum Vorgehen gibt:

- Das Bildungssystem von Neuseeland
- Schüleraustausch in Neuseeland
- Das Gap Year in Neuseeland
- Erfahrungsberichte und Checklisten

Das E-Book steht dir für eine geringe Einmalgebühr als pdf zur Verfügung. Bestellung: www.aufindiewelt.de/ratgeber



Das AUF IN DIE WELT-Portal

Online gibt es auf dem **AUF IN DIE WELT-Portal** (www.aufindiewelt.de)

- Aktuelle Meldungen im Blog [Link](#)
- Erfahrungsberichte im Blog [Link](#)
- Länder-Informationen zu den TOP-Zielen [Link](#)
- Die Schüleraustausch Stipendien-Datenbank [Link](#)
- Die Anbieter-Suchmaschine [Link](#)
- Die Ratgeber: Informationsbroschüre, E-Books, Online-Kurs [Link](#)
- Den AUF IN DIE WELT-Newsletter [Link](#)

Auf in die Welt Blog Informationen Über Uns Die Stiftung Länder Austauschziele Stipendien Stipendiensuche Organisationen Anbietersuche Kurs Webinar Messen Alle Termine

Instagram twitter facebook

Schüleraustausch: AUF IN DIE WELT

Messe für Schüleraustausch, High School, Internate, Privatschulen, Gap Year, Sprachreisen, Au Pair, Demi Pair, Freiwilligendienste, Praktika, Work & Travel, Colleges und Universitäten

Art (High School,...) Land Dauer

alle USA ein Schuljahr

Organisation finden

Deutsche Stiftung VÖLKERVERSTÄNDIGUNG KULTUR BFD

Herausgeber
Deutsche Stiftung Völkerverständigung | Mitglied im Bundesverband
Deutscher Stiftungen | Anerkannte Einsatzstelle:
Bundesfreiwilligendienst und FSJ-Kultur

6. Checkliste für die AUF IN DIE WELT-Messe

Vor dem Messebesuch

- 1. Deine Ziele für diese Messe klären**
Orientierung, konkrete Einzelfragen oder konkrete Anbieter-Auswahl?
- 2. Sieh dir die Profile der Aussteller an**
Auf der Messe-Website findest du Aussteller-Übersichten, die zeigen, welche Auslandsprogramme und Länder von den einzelnen Firmen angeboten werden
- 3. Vorbereitung der Gespräche mit den Ausstellern**
*Die Fragen für jeden Anbieter auflisten, insbesondere zum Angebot. Außerdem macht es Sinn, den Anbieter um eine Empfehlung zu bitten.
Ein Teil der Fragen werden für alle Aussteller gleich sein. Je Anbieter kommen spezifische Fragen dazu, z.B. zum Service der Organisation, zum Anmelde- / Bewerbungsverfahren und zu den Preisen*
- 4. Informationen zu Fördermitteln und Stipendien**
findest du am Stand der gemeinnützigen Stiftung Völkerverständigung
- 5. Genügend Zeit für den Messebesuch einplanen**
*Du solltest mit jedem Aussteller sprechen, der Angebote für deine Interessen hat.
Für ein inhaltliches Gespräch benötigt man auch Zeit und Ruhe.*

Auf der Messe

- 6. Gewinne einen Überblick über die Stände**
Welche Programme werden am Stand besonders beworben?
- 7. Lege fest, mit welchem Anbieter du zuerst sprechen willst**
Oft ist die Ausstellerzahl zu groß, um mit allen ein vertiefendes Gespräch zu führen. Daher ist eine Priorisierung wichtig
- 8. Lerne die seriösen und leistungsfähigen Anbieter kennen**
Im persönlichen Gespräch bekommst du nicht nur Fakten, sondern auch einen Eindruck zur Fachkenntnis und Serviceorientierung des Anbieters
- 9. Dokumentation der wichtigsten Informationen**
Angesichts der Fülle der Informationen ist wichtig, die Aussagen der Anbieter festzuhalten. Flyer und Prospekte mitnehmen reicht nicht.

Nach der Messe

Auswertung der Informationen

Jetzt kannst du in Ruhe deine Notizen auswerten und die Informationen den Fragen zuordnen. Damit hast du die perfekte Grundlage für deine weitere Recherche bzw. Beratungsgespräche mit einzelnen Anbietern.

7. Informationen finden nach der AUF IN DIE WELT-Messe

Solltest du zu dem Ergebnis kommen, dass du weitere Informationen benötigst, nutze das AUF IN DIE WELT-Portal. Dort gibt es die vertiefenden Ratgeber und die Anbieter-Suchmaschine mit empfehlenswerten Anbietern.

8. Die Schüleraustausch Stipendien Datenbank

Die Schüleraustausch Stipendien-Datenbank gibt dir den unabhängigen Überblick

Die Stipendienangebote für den Schüleraustausch

- Die seriösen Anbieter und Angebote
- Die aktuell gültigen Angebote
- Die Stipendien für alle Austauschländer
- Jeweils mit Beschreibung des Stipendiums, Förderhöhe und den Bedingungen
- Hinweise für weitere Informationen und die Bewerbung

Umfangreiche Recherche- und Selektionsmöglichkeiten

Zur Art des Auslandsjahres

- High School
- Sprachreisen

Zu den Voraussetzungen des Stipendiums

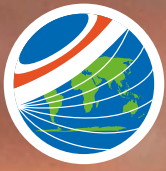
- Allgemeines Engagement
- Soziales Engagement
- Kulturelles Engagement
- Politisches Engagement
- Sportliches Engagement
- Gute Schulnoten
- Finanzielle Bedürftigkeit

Die Schüleraustausch Stipendien-Datenbank steht dir hier kostenfrei zur Verfügung:

<https://www.aufindiewelt.de/stipendien>



Tipps zur Stipendiensuche und –Bewerbung findest du im Schüleraustausch Online-Kurs (siehe Abschnitt Ratgeber)



Auf in die Welt-Messe

Messen 2023

19.08.2023 in Köln • 26.08.2023 in Münster
09.09.2023 in Dortmund • 16.09.2023 in Braunschweig
16.09.2023 in Leipzig • 23.09.2023 in Hannover
23.09.2023 in Wiesbaden • 26.09.2023 Online
30.09.2023 in Bremen • 07.10.2023 in Berlin
07.10.2023 in Hamburg • 14.10.2023 in Heidelberg
14.10.2023 in Nürnberg • 17.10.2023 Online
21.10.2023 in Köln • 22.10.2023 in München
04.11.2023 in Düsseldorf • 11.11.2023 in Dresden
11.11.2023 in Hamburg • 18.11.2023 in Frankfurt
18.11.2023 in München • 25.11.2023 in Köln
25.11.2023 in Stuttgart • 28.11.2023 Online
02.12.2023 in Berlin • 02.12.2023 in Hamburg • 05.12.2023 Online

Eintritt frei

**Wirf einen Blick in die Zukunft
und entdecke Deine Möglichkeiten**

Schüleraustausch: High School – Privatschulen – Internate

Gap Year: Freiwilligendienste – Au Pair – Praktika – Work and Travel

Auslandsjahr – Sprachreisen – Feriencamps – Stipendien

www.aufindiewelt.de

